

Inhalt

»Going postal« – Amok als Symptom	7
1. Die Verbrechen	
Der typische Ablauf	11
Fakten	17
Täter	21
2. Das soziale Umfeld	
Leben ohne Bindung und Anerkennung	27
Die große Unsicherheit	31
Im Sog der Ökonomisierung	34
Ohne Halt und Orientierung	36
Das Verschwinden des Sinns	43
Fragile Männlichkeit	46
Sex aus dem Internet	47
»Wozu das alles?«	52
Bilderwelt der Gewalt	56
Brutalisierung der Gehirne	60
3. Die Psyche der Täter	
Der Streit um das Täterprofil	66
Abgespaltene Innenräume	69
Die Affektlogik des Hasses	76
Tötungstraining	78
Kein Platz für Gefühle	82
Verstärkereffekte	86

4. Die Botschaft des Amokläufers

Ohnmächtiger Narzissmus	93
Die Rückgewinnung der Kontrolle	96
»I felt like god!«	101
Unerlöste Liebe	106
Über den Tod hinaus	110

5. Schulen als Bedingungsrahmen

Warum an Schulen?	114
Der Leistungsbegriff	119
Schulalltag	121
Der unsichtbare Amokläufer	124
Die Note	126
Die Produktion von Verlierern	131
Das Rivalisieren	135
Heimlicher Lehrplan	139

6. Es geht auch anders

Schulen – ohne Amoklauf?	143
Aus der Kriminologie lernen	144
Die hinterfragte »Leistung«	149
»Erfolg« ist nicht alles	150
Ängste ernst nehmen	152
Demokratie als Ernstfall	154
Sich verbindlich verbinden	159
Gemeinsam statt gegeneinander	162
Learning by doing	164
Gewaltprävention aus Prinzip	167
Der Lehrer als Pädagoge	171

7. Ausblick

Der nächste Schütze steht bereit	177
----------------------------------	-----

Literatur	182
-----------	-----